

Piratenpartei Deutschland

Antrag zur finanziellen Unterstützung "Wege zum bedingungslosen Grundeinkommen"

24 March 2014 19:42 - Veronique Schmitz

Status:	Angenommen	Due date:	
Priority:	Normal		
Assignee:	Caro Mahn-Gauseweg		
Category:			
Beschlussart:	Einzelbeschluss	Abstimmung Thorsten:	Ja
Antragsteller:	Gernot Reipen	Abstimmung Caro:	Ja
Sitzungsdatum:		Abstimmung Björn:	
Abstimmung Markus:		Abstimmung Niqui:	
Abstimmung Swanhild:		Abstimmung Gefion:	
Abstimmung Katharina:		Abstimmung Alexander:	
Abstimmung Christophe:		Abstimmung Stefan B:	
Abstimmung Andreas:		Abstimmung Stephanie:	
Umsetzungsverantwortlich:	Gernot Reipen	Abstimmung Sebastian:	
Abstimmung Sven:		Abstimmung Bernd:	
Abstimmung Klaus:			

Description

hallo Piraten des Vorstandes,

hiermit stellen wir einen Antrag zur finanziellen Unterstützung für Themenveranstaltungen gemäß

<http://vorstand.piratenpartei.de/2014/02/18/finanzielle-unterstuetzung-fuer-themenveranstaltungen-so-gehts/>

für die Themenveranstaltung: "Wege zum bedingungslosen Grundeinkommen" am 18.05.2014 in Mainz

Antragssteller

Roland Hartung (Vorstand KV Rheinhessen)
Dr. Gernot Reipen (Koordinator AG-BGE)

Mit piratigen Grüßen

Gernot Reipen

Antragstext

Der Kreisverband Rheinhessen in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgemeinschaft "bedingungsloses Grundeinkommen" beantragen eine finanzielle Unterstützung zu der geplanten ganztägigen Veranstaltung "Wege zum bedingungslosen Grundeinkommen" am Sonntag, den 18.05.2014 in der Landesgeschäftsstelle der Piratenpartei Rheinland-Pfalz in Mainz.

Das Veranstaltungskonzept:

Das bedingungslose Grundeinkommen ist ein Thema, das viele Menschen, nicht nur in unserer Partei, interessiert und bewegt. Der Kreisverband

Rhein Hessen der Piratenpartei Rheinland-Pfalz hatte bereits Anfang des Jahres die Idee, eine ganztägige öffentliche Veranstaltung zu diesem Thema durchzuführen und zu organisieren. Um eine Referentenliste aufzustellen und entsprechende Kontakte zu knüpfen, wandte man sich an die Arbeitsgemeinschaft "bedingungsloses Grundeinkommen" der Piratenpartei. Aufgrund dieser Zusammenarbeit konnte eine Liste namhafter Referenten zusammengestellt und als Gastredner gewonnen werden. Unter anderem auch Daniel Häni, der als Begründer von "Unternimm die Zukunft" und Initiator der "Volksinitiative für ein bedingungsloses Grundeinkommen in der Schweiz" nicht nur seinem Land entscheidende Impulse zum bedingungslosen Grundeinkommen geben konnte, sondern diese Idee über die Landesgrenzen der Schweiz weit hinausgetragen hat. (1,2)

Der Titel "Wege zum bedingungslosen Grundeinkommen" macht bereits deutlich, worum es geht; nicht mehr um die Frage: "Warum brauchen wir ein BGE?", sondern vielmehr Lösungsvorschläge aufzuzeigen auf die Frage: "Wie bekommen wir ein BGE?"

Mit den eingeladenen Referenten kann dies in überzeugender Weise der Öffentlichkeit vorgestellt werden. Die Vorträge im Einzelnen:

1) Dirk Schumacher, von der Initiative Grundeinkommen Köln e.V., der mit seinem Projekt "BGE-Kreise" das bedingungslose Grundeinkommen in seinen Tauschringen realisiert und umsetzt. Mittlerweile gibt es bereits vierundzwanzig BGE-Kreise in Deutschland, sowie einen in Wien. (3,4)

2) Verena Nedden, Rechtsanwältin und Steuerberaterin aus Essen, die mit ihrem "gemeinschaftlichen Konsumsteuersystem" ein vereinfachtes Steuerkonzept vorstellt, in der das bedingungslose Grundeinkommen integriert ist. (5)

3) Dagmar Paternoga, Ratsmitglied der Organisation Attac, die das Namibia-Projekt Otjivero-Omitara mit betreut hat. Hier wird eine Möglichkeit aufgezeigt, wie in Zukunft eine effektive und zukunftsweisende Entwicklungshilfepolitik aussehen könnte. (6)

Alle vier Referenten zeigen auf unterschiedliche Weise Wege zu einem bedingungslosen Grundeinkommen und führen somit das Thema auf eine neue Diskussionsebene. Es kann davon ausgegangen werden, dass diese Veranstaltung ein breites Interesse in der Öffentlichkeit hervorrufen wird, und die Piratenpartei Deutschland als eine Plattform politischer Ideen wieder verstärkt wahrgenommen wird. Wir rechnen mit einer Teilnehmerzahl zwischen 50 und 100 Personen.

Das Konzept dieser Veranstaltung basiert zum einen auf eine konstruktive parteiinterne Vernetzung zwischen einem Kreisverband und einer AG auf Bundesebene, als auch auf eine Vernetzung zu den Organisationen "Initiative Grundeinkommen e.V." und "Attac" durch Einladung namhafter Stellvertreter.

Ferner stellt es eine Bereicherung für die Piratenpartei auch auf Bundesebene dar, dass wir Herrn Häni als Gastredner gewinnen konnte. Er ist ein bekannter Vordenker und Initiator zum Thema Grundeinkommen und wird sicherlich die Aufmerksamkeit nicht nur in der örtlichen Presse hervorrufen.

Die Veranstaltung wird aufgezeichnet und das Material der Piratenpartei in vollem Umfang zur Verfügung gestellt. Die aufgeführten Punkte machen deutlich, dass die Piratenpartei als Ganzes von dieser Veranstaltung profitieren wird. Darin begründen wir auch unseren Antrag zur finanziellen Unterstützung durch den Bundesvorstand der Partei.

Die Verantwortlichkeiten

Roland Hartung (Vorstand Kreisverband Rhein Hessen)

Dr. Gernot Reipen (Koordinator AG-BGE)

Sebastian Degenhardt (Vorstand Piratenpartei Rheinland-Pfalz)

Unterstützer:

Ingo Höft (Vorstand Piratenpartei Rheinland-Pfalz)
Thomas Küppers (Themenbeauftragter der Sozialpiraten)
Britta Werner (Mitglied Kreisverband Rheinhessen)
Kreisvorstand Rheinhessen (Beschluss vom 05.03.2014,
http://wiki.piratenpartei.de/RP:Kreisverband_Rheinhessen/Protokoll_VS_05032014#Unterzeichnung_Antrag_finanzielle_Unterst.C3.BCtzung_der_BGE-Veranstaltung_durch_Bund

)
Arbeitsgemeinschaft bedingungsloses Grundeinkommen, Mumble-Sitzung vom
5.3.2014

https://ag_bge.piratenpad.de/37 ab Zeile 284

Johannes Ponader

Marie Salm (Vorstand KV Koblenz/Mayen-Koblenz)

Benedikt Steinhoff (Vorstand KV Ahrweiler)

Olaf Wegner (Sozialpolitischer Sprecher der Piratenfraktion NRW)

Kreisverband Koblenz/Mayen-Koblenz (Umlaufbeschluss vom 10.03.2014)

Stefan Füsers (Ratsmitglied des Netzwerk Grundeinkommen) (Hamburg)

Manfred Wolter (stellv. Kreisvorsitzender KV Altenkirchen)

Julia Langenbach (Beisitzerin im Kreisvorstand Altenkirchen)

Kreisverband Trier/Trier-Saarburg (Beschluss vom 11.03.2014)

Initiative Grundeinkommen Bonn e.V. gemäß Treffen vom 11.03.2014

Der Finanzierungsplan

Es wurde von Anfang an auf möglichst geringe Kosten geachtet.
Alle Referenten halten ihre Vorträge ohne Honorarvergütung. Ferner wurde
darauf geachtet, dass die Gastredner keine weiten Anreisewege auf sich
nehmen müssen und somit die Fahrkosten niedrig gehalten werden können.
Der Veranstaltungsort, die Landesgeschäftsstelle der Piratenpartei
Rheinland-Pfalz, wird ihre Räumlichkeiten kostenlos zur Verfügung stellen.

Modul a) **finanzielle Unterstützung für den Gastredner Herrn Daniel Häni**

Für die Einladung von Herrn Häni sind Kosten in maximaler Höhe von rund
380 Euro zu erwarten, die sich wie folgt zusammensetzen.

Fahrkosten-Erstattung Basel -- Mainz (Hin -- und Rückfahrt) 200 Euro.

Hotelübernachtung (zwei Nächte) 180 Euro.

Modul b) **finanzielle Unterstützung für die Verpflegungskosten der Referenten in Höhe von 120 Euro,**

entspricht 30 Euro pro Gastredner (Mittagessen, Getränke und Kaffee)

Alle weiteren Kosten werden vom Kreisverband Rheinhessen und durch
Spendenbeiträge übernommen.

Der Antrag kann als Ganzes oder Modular vom BuVo abgestimmt werden.

Quellenangaben:

1) <http://www.unterschied-zukunft.de/de/zum-grundeinkommen/literatur/daniel-haeni/>

2) <http://www.grundeinkommen.ch/>

3) https://sicher2.bge-kreise.de/bge_netzwerk/_UeberUns.jsp

4) https://sicher2.bge-kreise.de/bge_netzwerk/_Konzept.jsp

5) <http://www.konsumsteuersystem.de/>

6)

<http://www.attac.de/bildungsangebot/autor-innenbeitraege/detail/news/dagmar-paternoga-herbert-jauch-erfolgreich-umverteilen/?cHash=575fbcd7001d8ac325f0a3ae52ea881d>

History

#1 - 26 March 2014 13:49 - Thorsten Wirth

- Abstimmung Thorsten set to Ja

#3 - 28 March 2014 12:37 - Caro Mahn-Gauseweg

Aktuell noch nicht zustimmungsfähig aus formalen Gründen. Klärung in Rücksprache mit dem Schatzmeisterteam läuft.

Kontakt zum Antragsteller: <http://www.piraten-rlp.de/btw-2013/unsere-kandidaten/gernot-reipen/>

#4 - 28 March 2014 13:51 - Caro Mahn-Gauseweg

Rücksprache mit Schatzmeisterteam gehalten. Antragsteller mit Alternativvorschlag zur Antragstellung angeschrieben, damit den Formalien Genüge getan wird.

#5 - 07 April 2014 09:37 - Caro Mahn-Gauseweg

Bisher eine Rückmeldung, aber keinen aktualisierten Antrag erhalten.

#6 - 09 April 2014 14:58 - Caro Mahn-Gauseweg

Erneute Anfrage an den Antragsteller geschrieben.
Rückmeldung wird vorauss. nach Ostern kommen.

#7 - 14 May 2014 14:01 - Caro Mahn-Gauseweg

- Status changed from *Offen* to *Angenommen*

- Abstimmung Caro set to *Ja*

Aktualisierter Antragstext

Der Kreisverband Rheinhessen in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgemeinschaft „bedingungsloses Grundeinkommen“ beantragen eine finanzielle Unterstützung zu der geplanten ganztägigen Veranstaltung „Wege zum bedingungslosen Grundeinkommen“ am Sonntag, den 18.05.2014 in der Landesgeschäftsstelle der Piratenpartei Rheinland-Pfalz in Mainz.

Das Veranstaltungskonzept:

Das bedingungslose Grundeinkommen ist ein Thema, das viele Menschen, nicht nur in unserer Partei, interessiert und bewegt. Der Kreisverband Rheinhessen der Piratenpartei Rheinland-Pfalz hatte bereits Anfang des Jahres die Idee, eine ganztägige öffentliche Veranstaltung zu diesem Thema durchzuführen und zu organisieren. Dank der Unterstützung von der Arbeitsgemeinschaft „bedingungsloses Grundeinkommen“ der Piratenpartei, wurde eine Referentenliste aufgestellt und konnten entsprechende Kontakte geknüpft werden. Das Ergebnis ist eine Liste mit namhaften Referenten und Gastrednern. Unter anderem auch Daniel Häni, der als Initiator der „Volksinitiative für ein bedingungsloses Grundeinkommen in der Schweiz“ nicht nur seinem Land entscheidende Impulse zum bedingungslosen Grundeinkommen geben konnte, sondern diese Idee über die Landesgrenzen der Schweiz weit hinausgetragen hat. (1,2)

Der Titel „Wege zum bedingungslosen Grundeinkommen“ macht bereits deutlich, worum es geht; nicht mehr um die Frage: „Warum brauchen wir ein BGE?“, sondern vielmehr Lösungsvorschläge aufzuzeigen auf die Frage: „Wie bekommen wir ein BGE?“

Mit den eingeladenen Referenten kann dies in überzeugender Weise der Öffentlichkeit vorgestellt werden. Die Vorträge im Einzelnen:

- 1) Dirk Schumacher, von der Kölner Initiative Grundeinkommen e.V., der mit seinem Projekt „BGE-Kreise“ das bedingungslose Grundeinkommen in seinen Tauschringen realisiert und umsetzt. Mittlerweile gibt es bereits 28 BGE-Kreise in Deutschland, sowie einen in Wien. (3,4)
- 2) Verena Nedden, Rechtsanwältin und Steuerberaterin aus Essen, die mit ihrem „gemeinschaftlichen Konsumsteuersystem“ ein vereinfachtes Steuerkonzept vorstellt, in der das bedingungslose Grundeinkommen integriert ist. (5)
- 3) Dagmar Paternoga, Ratsmitglied der Organisation Attac, die das Namibia-Projekt Otjivero-Omitara mit betreut hat. Hier wird eine Möglichkeit aufgezeigt, wie in Zukunft eine effektive und zukunftsweisende Entwicklungshilfepolitik aussehen könnte. (6)

Alle vier Referenten zeigen auf unterschiedliche Weise Wege zu einem bedingungslosen Grundeinkommen und führen somit das Thema auf eine neue Diskussionsebene. Es kann davon ausgegangen werden, dass diese Veranstaltung ein breites Interesse in der Öffentlichkeit hervorrufen wird, und die Piratenpartei Deutschland als eine Plattform politischer Ideen wieder verstärkt wahrgenommen wird. Wir rechnen mit einer Teilnehmerzahl zwischen 50 und 100 Personen.

Das Konzept dieser Veranstaltung basiert zum einen auf einer konstruktiven parteiinternen Vernetzung zwischen einem Kreisverband und einer AG auf Bundesebene, als auch auf einer Vernetzung zu den Organisationen „Kölner Initiative Grundeinkommen e.V.“ und „Attac“ durch Einladung namhafter Stellvertreter.

Ferner stellt es eine Bereicherung für die Piratenpartei auch auf Bundesebene dar, dass wir Herrn Häni als Gastredner gewinnen konnte. Er ist ein bekannter Vordenker und Initiator zum Thema Grundeinkommen und wird sicherlich die Aufmerksamkeit nicht nur in der örtlichen Presse hervorrufen. Die Veranstaltung wird aufgezeichnet und das Material der Piratenpartei in vollem Umfang zur Verfügung gestellt. Die aufgeführten Punkte machen deutlich, dass die Piratenpartei als Ganzes von dieser Veranstaltung profitieren wird. Darin begründen wir auch unseren Antrag zur finanziellen Unterstützung durch den Bundesvorstand der Partei.

Die Verantwortlichkeiten

Roland Hartung (Vorstand Kreisverband Rheinhessen)
Dr. Gernot Reipen (Koordinator AG-BGE)
Sebastian Degenhardt (Vorstand Piratenpartei Rheinland-Pfalz)

Unterstützer:

Ingo Höft (Vorstand Piratenpartei Rheinland-Pfalz)
Thomas Küppers (Themenbeauftragter der Sozialpiraten)

Britta Werner (Mitglied Kreisverband Rheinhessen)
Kreisvorstand Rheinhessen (Beschluss vom 05.03.2014,
http://wiki.piratenpartei.de/RP:Kreisverband_Rheinhessen/Protokoll_VS_05032014#Unterzeichnung_Antrag_finanzielle_Unterst.C3.BCtzung_der_BG_E-Veranstaltung_durch_Bund)
Arbeitsgemeinschaft bedingungsloses Grundeinkommen, Mumble-Sitzung vom 5.3.2014
https://ag_bge.piratenpad.de/37 ab Zeile 284
Johannes Ponader
Marie Salm (Vorstand KV Koblenz/Mayen-Koblenz)
Benedikt Steinhoff (Vorstand KV Ahrweiler)
Olaf Wegner (Sozialpolitischer Sprecher der Piratenfraktion NRW)
Kreisverband Koblenz/Mayen-Koblenz (Umlaufbeschluss vom 10.03.2014)
Stefan Füsers (Ratsmitglied des Netzwerk Grundeinkommen) (Hamburg)
Manfred Wolter (stellv. Kreisvorsitzender KV Altenkirchen)
Julia Langenbach (Beisitzerin im Kreisvorstand Altenkirchen)
Kreisverband Trier/Trier-Saarburg (Beschluss vom 11.03.2014)
Initiative Grundeinkommen Bonn e.V. gemäß Treffen vom 11.03.2014
Kölner Initiative Grundeinkommen e.V.

Der Finanzierungsplan

Es wurde von Anfang an auf möglichst geringe Kosten geachtet.

Alle Referenten halten ihre Vorträge ohne Honorarvergütung. Ferner wurde darauf geachtet, dass die Gastredner keine weiten Anreisewege auf sich nehmen müssen und somit die Fahrkosten niedrig gehalten werden können.

Der Veranstaltungsort, die Landesgeschäftsstelle der Piratenpartei Rheinland-Pfalz, wird ihre Räumlichkeiten kostenlos zur Verfügung stellen.

Werbung:

100	Hartfaserplatten A1	130€
100	Plakate A1	70€
200	Plakate A3	70€
2500	Flyer A6	80€
	Kleister, Kabelbinder, Kleinzeugs	30€
	Summe:	ca.380€

Verpflegungskosten

pauschal 120 Euro, entspricht 30 Euro pro Gastredner

Endsumme: 500 Euro

Alle weiteren Kosten werden vom Kreisverband Rheinhessen übernommen.

Konto des Kreisverbandes-Rheinhessen:

IBAN: DE64 5519 0000 0783 1850 10

BIC: MVBME55

Quellenangaben:

- 1) <http://www.unterschimm-die-zukunft.de/de/zum-grundeinkommen/literatur/daniel-haeni/>
- 2) <http://www.grundeinkommen.ch/>
- 3) https://sicher2.bge-kreise.de/bge_netzwerk/_UeberUns.jsp
- 4) https://sicher2.bge-kreise.de/bge_netzwerk/_Konzept.jsp
- 5) <http://www.konsumsteuersystem.de/>
- 6) <http://www.attac.de/bildungsangebot/autor-innenbeitraege/detail/news/dagmar-paternoga-herbert-jauch-erfolgreich-umverteilen/?cHash=575fbc7001d8ac325f0a3ae52ea881d>